

„Durchblick im Wunschberuf“ – Chancen für Jugendliche und Unternehmen am Niederrhein

Trotz positiver Entwicklungen besteht im Kreis Wesel ein unterdurchschnittliches Angebot an betrieblichen Ausbildungsstellen. Andererseits finden nicht alle Betriebe geeignete Bewerber, so dass Lehrstellen frei bleiben.

Ein neues Projekt soll dazu beitragen, die Berufsorientierung und Ausbildungsplatzsuche für Jugendliche in der Region zu erleichtern und Unternehmen die Möglichkeit geben ihr Engagement in der Berufsausbildung darzustellen.

Jugend und Arbeit in Moers e.V. erstellt zur Zeit in Kooperation mit pro arbeit niederrhein gGmbH das Internetportal www.durchblick-im-wunschberuf.de. Die Stiftung Standort- und Zukunftssicherung Kreis Wesel unterstützt und fördert das Projekt.

Wichtigstes Ziel ist die transparente Darstellung des regionalen Ausbildungsmarktes für Nachfrager und Anbieter. Das Internetportal wird speziell den Bedürfnissen, dem Bedarf und den Möglichkeiten der Jugendlichen in Inhalt und Form angepasst. Durch Netzwerkarbeit werden Kontakte zwischen Schulen, Betrieben und Bildungsträgern hergestellt, intensiviert und abgestimmt.

Konkret sind folgende Rubriken abrufbar:

- Angebot an freien Ausbildungsplätzen in der Region
- Vorstellung regionaler Ausbildungsbetriebe mit einer Selbstdarstellung der Unternehmen mit Foto und/oder Film und ihren Ausbildungsmöglichkeiten
- Darstellung unbekannter und unbesetzter Ausbildungsberufe in der Region
- regionale schulische Ausbildungsmöglichkeiten
- regionale Praktikaplätze für Schüler, arbeitslose Jugendliche und Studierende
- Angebote berufsbildender Schulen und Fachhochschulen
- Freiwilligendienste
- Wichtige Termine wie Ausbildungsplatzbörsen, Berufsberatungen, Tage der offenen Tür
- Hinweise auf andere nützliche Internetseiten z.B. zu Bewerbungstrainings, Berufswahltipps
- Programme und Unterstützungsmöglichkeiten für Jugendliche beim Übergang Schule-Beruf

Für Unternehmen aus der Region gibt es die Möglichkeit, sich selbst vorstellen, Kontakte zu Schulen herzustellen und Unterstützungsmöglichkeiten für Fragen der Berufsausbildung zu finden.

Lehrer, Eltern und Fachkräfte, die junge Menschen beim Übergang Schule-Beruf begleiten, finden nützliche Hinweise und Informationen.

Zusätzlich werden für die verschiedenen Zielgruppen regelmäßig Newsletter erstellt und – auf Wunsch - per E-Mail verschickt, die auf kurzfristig abrufbare und aktuelle Ausbildungsangebote, Veranstaltungen und weitere Neuigkeiten hinweisen. Als interaktives Element wird ein moderiertes Webforum eingerichtet, das dem Meinungs- und Erfahrungsaustausch dient.

Ergänzt wird das ganze Projekt durch die Möglichkeit der direkten telefonischen und persönlichen Beratung, die kurzfristig und z.T. sogar ohne Terminvergabe möglich ist.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung der Unternehmen, damit das Projekt für alle Beteiligten erfolgreich ist und der gesamten Region eine strukturfördernde Maßnahme zur Verfügung steht.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen oder sich beteiligen möchten, melden Sie sich bitte bei Jugend und Arbeit in Moers e.V.

Viola Pugell, Mühlenstr. 3, 47441 Moers

Tel.: 02841/99898-44, Fax: -23, E-mail: office@jam-ev.de